

---

Subject: Haar HT und Toupet  
Posted by [LordKord](#) on Sun, 27 Apr 2014 06:15:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was haltet ihr von der Idee, sich eine komplette Haarlinie auf einer Glatze transplantieren zu lassen,  
und dahinter ein Toupez zu tragen?

Die Haarline wäre ca. 15 cm breit und 2 cm tief. Bei einer 60 er Dichte wären das 30 x 60...also um die 2000 Grafts.

Reicht die Graftzahl? Hat jemand schon mal so etwas gemacht? Bei welchem Arzt würdet Ihr so etwas machen lassen?

Danke

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Obergeheimrat](#) on Sun, 27 Apr 2014 13:57:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Klar, mach das!

Noch besser wäre allerdings die Idee, sich mehrere Haarinseln transplantieren zu lassen und die Lücken dann mit mehreren Toupets abzudecken.

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [llcoolb](#) on Sun, 27 Apr 2014 21:22:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie Krank und verzweifelt bist du denn bitte?!

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [JohnBello](#) on Mon, 28 Apr 2014 07:02:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Warum sich das Geld nicht sparen und direkt nen komplettes Toupet kaufen?!

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [night](#) on Mon, 28 Apr 2014 08:22:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich würde an deiner Stelle auch einfach ein komplettes Toupet tragen die sind doch heute eh schon extrem realitätsnah, denn wenn du dann vielleicht doch irgendwann Glatze oder paar Millimeter Frisur tragen willst würde diese Haarlinie seltsam aussehen und zum Problem werden.

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Khan](#) on Mon, 28 Apr 2014 08:52:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Für den einen oder anderen mag dies unbegreiflich sein, aber es gibt sehr viele die sich eine Haarlinie transplantieren lassen und dahinter ein Toupet tragen. Es vereinfacht das Ganze für die Betroffenen so deren Meinung.

Hier ein Beispiel :

---

#### File Attachments

1) [toupet2.jpg](#), downloaded 664 times

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Khan](#) on Mon, 28 Apr 2014 08:53:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarlinie transplantiert :

---

#### File Attachments

1) [toupet1.jpg](#), downloaded 646 times

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Khan](#) on Mon, 28 Apr 2014 08:54:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

vor toupet auftragen :

---

#### File Attachments

1) [toupet3.jpg](#), downloaded 625 times

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Khan](#) on Mon, 28 Apr 2014 08:54:58 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und nach Transplantation mit Toupet :

### File Attachments

---

1) [toupet final.jpg](#), downloaded 641 times

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet

Posted by [apollo2009](#) on Mon, 28 Apr 2014 10:15:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sieht nicht schlecht aus, aber dann lieber auf den ganzen Kopf undicht verpflanzen und mit Topik arbeiten

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet

Posted by [Lipohair](#) on Mon, 28 Apr 2014 14:17:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

LordKord,

Deine Anfrage klingt zwar auf den ersten Blick ungewöhnlich, widersetzt sich aber keiner inneren Logik. Letztlich ist es bei der großen Mehrheit nahezu letztes Ziel, die Kopfbehaarung in einer ästhetisch anspruchsvollen Weise wiederherzustellen. Die Verwendung oder Nutzung von Toupets erzeugt bei vielen eine innere Abneigung, weil sie zunächst widernatürlich erscheint und nicht dem tragenden Wunsch nach Wiederherstellung einer ureigenen Kopfbehaarung entspricht. Die Gefahr, „entdeckt“ zu werden, wird durch die Nutzung von Kunsthaar nicht gebannt, sondern viel eher noch geschaffen. Daher sind in diesem Forumszweig beinahe ausschließlich Personen unterwegs, die mit einem künstlichen Ersatz wenig anfangen können.

Dennoch bleibt die Art und Weise der Wiederherstellung einer Kopfbehaarung vielfältig und trotz zuweilen anzüglicher Bemerkungen, die nur das gewöhnliche Unverständnis ausdrücken, ist auch Toupettragen kein Verdikt, sondern eine ernstzunehmende Lösung. Ich persönlich glaube manchmal, dass diese Leute sogar mehr Mut mit ihrem Haarausfall beweisen als wir, da sie sich täglich der Gefahr aussetzen, aufzufliegen.

Der Haaransatz ist bei Toupets zumeist die Crux, daher ist eine natürliche Haarlinie vor einem Toupet gewiss eine praktische, um nicht zu sagen vernünftige Lösung. Ob Du allerdings auf Dauer mit dieser Lösung leben willst, musst Du vor einer Operation entscheiden. Mit unzureichenden Donorreserven bleibt es am Ende bei der isolierten Wand auf der Stirn. Das ist auch eine Einstellung, die der Lebenspartner akzeptieren muss, vor dem/der man sich zuweilen unmaskiert zeigt.

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [llcoolb](#) on Mon, 12 May 2014 12:28:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gute Antwort Liphair aber eins muss ich trotzdem widersprechen und zwar dem Faktum, dass Leute die Toupets tragen mehr Mut beweisen.

Im Sinne des auffliegens schon aber mit Mut zu seinem Haarausfall zu stehen hat das nichts zu tun.

PS: Die Idee mit der transplantierten Haarlinie ist einfach nur beschissen und krank PUNKT

---

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [night](#) on Mon, 12 May 2014 16:10:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lipohair schrieb am Mon, 28 April 2014 16:17LordKord,  
Deine Anfrage klingt zwar auf den ersten Blick ungewöhnlich, widersetzt sich aber keiner inneren Logik. Letztlich ist es bei der großen Mehrheit nahezu letztes Ziel, die Kopfbehaarung in einer ästhetisch anspruchsvollen Weise wiederherzustellen. Die Verwendung oder Nutzung von Toupets erzeugt bei vielen eine innere Abneigung, weil sie zunächst widernatürlich erscheint und nicht dem tragenden Wunsch nach Wiederherstellung einer ureigenen Kopfbehaarung entspricht. Die Gefahr, „entdeckt“ zu werden, wird durch die Nutzung von Kunsthaar nicht gebannt, sondern viel eher noch geschaffen. Daher sind in diesem Forumszweig beinahe ausschließlich Personen unterwegs, die mit einem künstlichen Ersatz wenig anfangen können.

Dennoch bleibt die Art und Weise der Wiederherstellung einer Kopfbehaarung vielfältig und trotz zuweilen anzüglicher Bemerkungen, die nur das gewöhnliche Unverständnis ausdrücken, ist auch Toupettragen kein Verdikt, sondern eine ernstzunehmende Lösung. Ich persönlich glaube manchmal, dass diese Leute sogar mehr Mut mit ihrem Haarausfall beweisen als wir, da sie sich täglich der Gefahr aussetzen, aufzufliegen.

Der Haaransatz ist bei Toupets zumeist die Crux, daher ist eine natürliche Haarlinie vor einem Toupet gewiss eine praktische, um nicht zu sagen vernünftige Lösung. Ob Du allerdings auf Dauer mit dieser Lösung leben willst, musst Du vor einer Operation entscheiden. Mit unzureichenden Donorreserven bleibt es am Ende bei der isolierten Wand auf der Stirn. Das ist auch eine Einstellung, die der Lebenspartner akzeptieren muss, vor dem/der man sich zuweilen unmaskiert zeigt.

Also ich hab generell sicher nichts gegen Toupets die sehen heute oft schon super realistisch aus und man kann mit gute Toupets mittlerweile sogar beim Schwimmen tragen ohne, dass gleich alles herunter kommt wenn es nass wird. Von daher wie gesagt überhaupt nichts gegen Toupets an sich, können eine super Lösung sein, aber es kann ja immer mal der Zeitpunkt kommen wo man dann vielleicht doch lieber eine Millimeter Kurzhaarfrisur oder Glatze tragen will

und dann würde diese Haarinsel vorne total seltsam aussehen. Von daher würde ich persönlich das so nicht machen lassen sondern einfach normal das Toupet tragen denn gute Toupets sehen wie gesagt auch ohne so eine Haarlinie sehr realitätsnah aus.

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Lipohair](#) on Tue, 13 May 2014 05:16:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

llcoolb schrieb am Mon, 12 May 2014 14:28 Gute Antwort Lipphair aber eins muss ich trotzdem widersprechen und zwar dem Faktum, dass Leute die Toupets tragen mehr Mut beweisen.

Im Sinne des auffliegens schon aber mit Mut zu seinem Haarausfall zu stehen hat das nichts zu tun.

So habe ich das auch gemeint. Ich habe auch nicht behauptet, dass irgendeiner von uns, geschweige denn ein Toupetträger zum eigenen Haarausfall ex cathetra stehen oder ein öffentliches Bekenntnis ablegen möchte. Wer dazu geneigt ist, wird sich in diesem Forum wohl nur als temporärer Gast empfinden, weil er bereits längst das individuell-persönliche Schmerzempfinden ob des eigenen Kahlschlags überwunden hat (sofern es denn je vorhanden war).

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [Fue123](#) on Sun, 15 Jun 2014 20:46:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich finde die idee sehr interessant,denke es ist die (derzeit) einzige möglichkeit einen nw-5,6,7 zu voller haarpracht zu bringen ausser man hat 50.000€+ übrig und freude an eingriffe am kopf.

Das grösste problem des toupet-trägers ist und bleibt die front(nachkleben,schweiss,klebereste) somit müsste man sich um die front nicht mehr kümmern.

Ausserdem wäre sowas als übergangslösung bis etwas konkretes salonfähiges rauskommt ergo=klonen zb.10-20.000 grafts eine gute lösung.

Bin nw6 und der meinung dass sehr viel aufwand benötigt wird um eine halbwegs gute lösung zu erhalten ohne mit irgendwelchen sprays kaschierer,und chemie(innen/aussen) in mich reinzustopfen aus dem haus gehen zu müssen.

Schade das wir im 21 jahrhundert noch immer keine konkrete lösung für das haarproblem haben,wenn ich bedenke das man tiere/menschen bereits geklont hat aber die möglichkeit haare wieder wachsen zu lassen nicht hat oder nicht zulässt.

So wie einige hier zu diesem threat antworten,kommt es einem vor als hätte der TE behauptet die erde wäre eine scheibe.

Wie erwähnt bin ein nw-6 und ich weiss dass ich mindestens 3-4 sessions brauchen würde(falls donor hergibt)und ich trotzdem eine mogelpackung wäre mit concelar,streusel,minox und was weiss ich noch am kopf herumlaufen müsste und nebenbei hormonelle veränderungen(nebenwirkungen) wie zb. libidoverlust in kauf nehmen würde und trotzdem nicht volles haar hätte.Schade!!

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [karlo](#) on Mon, 16 Jun 2014 17:58:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde das eine gleichwertige Alternative zu allen anderen existierenden "Lösungen", es sei denn man schwimmt in Geld und Donormaterial und kann sich eine Transplantation nach der anderen geben. Die Idee ist überhaupt nicht "beschissen" und "krank"!

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [lcoolb](#) on Mon, 16 Jun 2014 20:09:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

\*\*\*Edit - Inhalte privater Nachrichten gehören nicht in den öffentlichen Bereich, bitte schaue in die Forenregeln\*\*\*

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [lcoolb](#) on Mon, 16 Jun 2014 20:12:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und ja du hast recht ICH bin krank haha weil ich sowas nicht vorhabe aber dafür du...natürlich bist du derjenige mit komplexlosem gesunden Menschenverstand .  
Ich hab echt das Gefühl dass einige hier empfindlich auf die Wahrheit reagieren  
Peace

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet

Posted by [Mona](#) on Tue, 17 Jun 2014 08:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

LordKord schrieb am Sun, 27 April 2014 08:15 Was haltet ihr von der Idee, sich eine komplette Haarlinie auf einer Glatze transplantieren zu lassen, und dahinter ein Toupez zu tragen?

Die Haarline wäre ca. 15 cm breit und 2 cm tief. Bei einer 60 er Dichte wären das 30 x 60...also um die 2000 Grafts.

Reicht die Graftzahl? Hat jemand schon mal so etwas gemacht? Bei welchem Arzt würdet Ihr so etwas machen lassen?

Danke

Zum besseren Verständnis:

Der TE hatte die Frage drüben im allgemeinen Forum bereits erörtert, unter anderem berichtet der User "Alkibiades", dass er eine solche Lösung trägt.

---

Eine "integrative Haartransplantation" ist nicht neu und es gibt auch sehr gute Ergebnisse. Allerdings sollte man alle relevanten Fakten genau gegenüberstellen und auch überlegen, ob man langfristig bereit ist, sich dem "Prozedere Haarerersatz" auszusetzen. Was auch immer durch Werbung versprochen wird: Haarerersatz hat Grenzen und ist auch (je nach dem) im täglichen Leben unter Umständen mit Einschränkungen verbunden. Mal abgesehen von der immer wieder gerne diskutierten Problematik "bemerkt es die Freundin - oder soll ich es gleich sagen" kann die Suche nach einem individuell geeigneten Kleber eine ganze Weile in Anspruch nehmen: Wählt man eine Montur mit PU-Rand? Oder eine Montur, welche nur aus Lace (Netzmaterial) besteht? Oder eine Folienmontur? Kommen dementsprechend eher Klebestreifen infrage oder Flüssigkleber? Oder halten Klebestreifen individuell gar nicht zuverlässig, wie es nicht selten der Fall ist (stark fettende Kopfhaut/starkes Schwitzverhalten)? Etc... Darüber hinaus kann es bei sommerlicher Hitze evtl. heikel werden und auch bei vereinzelt Hobbys. Passt Haarerersatz (mit allem Drum und Dran) zu meinem Leben? Diese Frage sollte erstmal vorne an stehen.

Wenn ja, dann ist ein gutes Zusammenspiel im Zeitmanagement wichtig. Wem Haarerersatz "von der Stange" ausreicht - prima. Wenn es eine Maßanfertigung sein soll, dauert die Anfertigung nach Bestellung bis zu etwa 3 Monate. Den Haarerersatz bereits vor dem Eingriff der HT ausmessen zu lassen und zu bestellen, ist eher nicht anzuraten, denn ob sich der Neuwuchs später exakt so einstellt, wie vorher erhofft, weiß man erst, wenn es so weit ist. Der Haarerersatz sollte aber auf den Punkt genau hinter der neu gewachsenen Haarlinie beginnen, daher empfiehlt es sich, diesen erst dann zu bestellen, wenn sich das Ergebnis der HT bereits (zumindest überwiegend) ausgebildet hat.

Eine optimale Situation mit einem größtmöglichen Maß an Unabhängigkeit erreicht man

nur als "Selbstversorger". Kommt dies nicht infrage und sollen Abnehmen, Pflege und Wiederaufbringen seitens eines Studios vorgenommen werden, entstehen stetig weitere und nicht gerade unerhebliche Kosten, auch dies sollte man mit einbeziehen.

HT + Haarerersatz KANN eine klasse Lösung sein, ohne Frage!  
Sie ist aber längst nicht pauschal für jeden geeignet. Gleichwohl aber bietet diese Möglichkeit eine wirklich lohnenswerte Alternative für Personen, die keine ausreichenden Reserven besitzen für eine großflächige HT oder diese nicht wünschen. Von da her könnte man sich Aussagen, wie

Obergeheimrat schrieb am Sun, 27 April 2014 15:57Klar, mach das!

Noch besser wäre allerdings die Idee, sich mehrere Haarinseln transplantieren zu lassen und die Lücken dann mit mehreren Toupets abzudecken.  
...vielleicht einfach sparen in einem Forum, in dem es um ehrliche, ernstzunehmende Hilfestellung geht!?

Weiterhin sollte man sich auch bereits in der Planungsphase Proben gängiger Kleber besorgen, um Hautirritationen ausschließen zu können. Test-Pakete werden von etlichen Anbietern abgegeben. Es wäre fatal, erst hinterher festzustellen, dass man den Haarerersatz gar nicht verkleben/tragen kann. Auch Entferner können Unverträglichkeiten auslösen, diese erhält man jedoch nicht im Test-Paket. In der Regel sind aber hiesige User (Allgemeines Forum -> Haarerersatz) gerne bereit, Hilfestellung zu leisten und man könnte sich beispielsweise absprechen zur Weitergabe einer kleinen Menge zur Probe.

Gruß, Mona

---

Subject: Aw: Haar HT und Toupet  
Posted by [llcoolb](#) on Tue, 17 Jun 2014 21:17:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist krank du willst eh nur dein Profit...außerdem kannst du auch meinen letzten Kommentar löschen wenn Du schon dabei bist

---